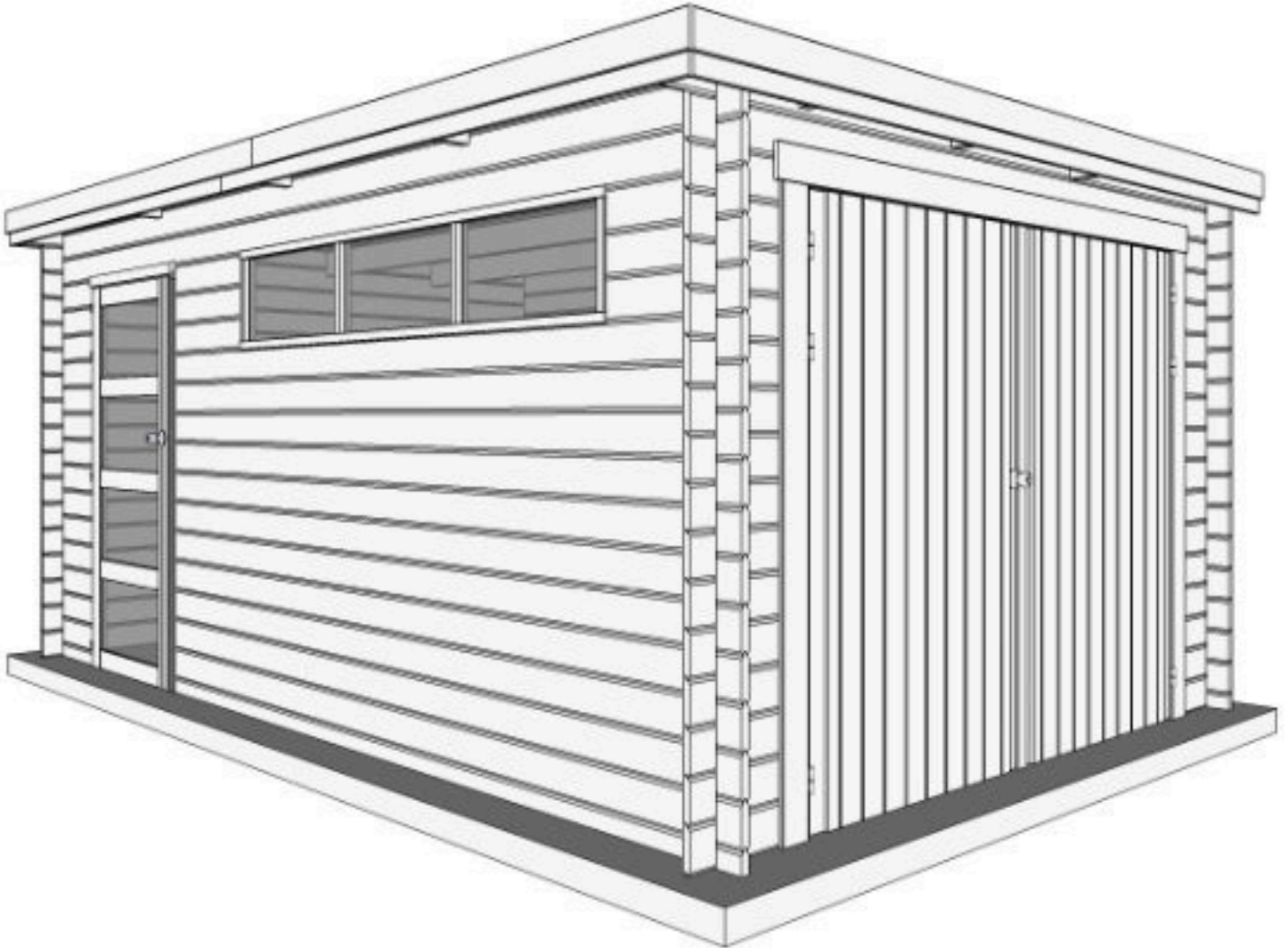


ALLGEMEINE MONTAGEANLEITUNG FÜR GARAGEN MIT PULTDACH AUS STAHLBLECH

EDM04

Diese Broschüre wurde für alle unsere Garagen mit Pultdach aus Stahlblech erstellt. Die Anzahl und Formen können von der von Ihnen gekauften Garage abweichen.



GARDENAS

TIMBER GARDEN CONSTRUCTIONS

ALLGEMEINE MONTAGEANLEITUNG FÜR GARAGEN MIT PULTDACH AUS STAHLBLECH

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Garage.

Wenn Sie die Montageanleitung sorgfältig durchlesen, werden Sie viele Jahre Freude an Ihrem Kauf haben.

WICHTIG!

Bevor Sie mit der Montage beginnen, möchten wir Ihnen einige wichtige Informationen geben, die Sie beachten sollten.

A Sie haben eine Garage aus einer unbehandelten Holzart gekauft. Das Holz muss noch behandelt werden, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten. Lassen Sie sich bei der Auswahl Ihres Behandlungsprodukts und der Wartung Ihrer Garage am besten von einem Fachmann beraten. Verwenden Sie nur Produkte, die in das Holz eindringen und es vor Feuchtigkeit, Witterungseinflüssen sowie vor Insekten und Schimmel schützen. Verwenden Sie keine Produkte, die so dickflüssig sind, dass sie die korrekte Verbindung von Nut und Feder und sowie der Eckverbindung beeinträchtigen. Sie haben nur **vor** der Montage die Möglichkeit, Nut und Feder zu behandeln.

Es ist sehr wichtig, alle Teile **an allen Seiten zu behandeln**. Sie müssen also auch **die Innenseite** der Garage behandeln.

B Es empfiehlt sich, ein wasserdichtes Betonfundament anzubringen, dessen Abmessungen 10 cm größer sind als die Außenmaße der Garage. Es ist von größter Bedeutung, dass Ihre Garage waagrecht steht und auch so bleibt. Beachten Sie, dass es zu Spalten und Verformungen an der Garage kommen kann, wenn Ihre Konstruktion nach der Aufstellung nicht waagrecht bleibt. Achten Sie darauf, dass keine Bodenfeuchtigkeit und andere Feuchtigkeit in das Holz eindringen kann, indem Sie eine ausreichende Belüftung der Garage sicherstellen und diese **von innen** gegen Feuchtigkeit behandeln. Die untersten Bohlen Ihrer Garage benötigen besondere Aufmerksamkeit, da sie am meisten mit Wasser in Kontakt kommen. Behandeln Sie sie daher besonders sorgfältig. Dichten Sie die Verbindung zwischen Garage und Fundament mit Silikon (nicht im Lieferumfang enthalten) ab. Verankern Sie Ihre Garage am Fundament (z. B. mit L-Winkeln (nicht im Lieferumfang enthalten)), um sie vor Sturm zu schützen.

C „Holz arbeitet“ – ein Sprichwort, das auch für Ihren Kauf gilt. Konkret bedeutet dies, dass die Höhe der Garage je nach Luftfeuchtigkeit variiert. Wenn Sie vertikale oder horizontale Konstruktionen (z. B. Regale, Stromleitungen, Sturmschutzvorrichtungen usw.) anbringen, müssen Sie darauf achten, dass Sie diese natürliche Wirkung des Holzes nicht behindern. Wenn Sie das Holz an bestimmten Stellen starr in vertikaler Richtung verbinden, können in Zeiten mit niedriger Luftfeuchtigkeit Spalten zwischen den Bohlen entstehen, was häufig zu Verformungen der Garage führt. Erschrecken Sie nicht, wenn Sie während des Aufbaus Ihrer Garage einen Spalt über der Tür und dem Fenster feststellen. Diese dienen dazu, das Schwinden und Quellen auszugleichen. Wir liefern passende Abdeckleisten, um die Spalte zu verdecken.

D Nehmen Sie die Teile Ihrer Garage zwei Tage vor dem Aufbau aus der Verpackung. Auf diese Weise kann sich das Holz an die Luftfeuchtigkeit gewöhnen. Legen Sie die Bohlen etwas auseinander, geschützt vor Regen und Sonne. Führen Sie nun eine vollständige Kontrolle anhand der beiliegenden Teileliste durch. Materialreklamationen werden nicht akzeptiert, wenn die Teile bereits lackiert sind. Reklamationen müssen uns spätestens 8 Tage nach der Lieferung erreichen.

E Holz ist ein Naturprodukt. Das bedeutet, dass auch leichte Abweichungen auftreten können. Was sind **zulässige** Abweichungen?

- Äste,
- herausfallende Äste, die nicht größer als ein Daumen sind,
- ausfallende Äste oder leichte Beschädigungen an den Kanten (Nut und Feder), wenn beim Aufbau eine Abdeckung gewährleistet ist,
- Verfärbungen im Holz,
- gerade Risse, die die Bohle nicht spalten, spaltende Risse, die nicht länger als 12 cm sind,
- Harztaschen von max. 5 cm,
- leicht gewölbtes Holz, sofern der Aufbau möglich bleibt (der Druck des Daches hält die Bohlen in der Regel gerade).

F **Verankern** Sie Ihre Garage an ihrem Fundament (z. B. mit L-Winkeln (nicht im Lieferumfang enthalten)). Sorgen Sie außerdem für eine wirksame vertikale Sturmsicherung, die die Tipps unter Punkt C „Holz arbeitet“ berücksichtigt. Gardenas-Händler verkaufen unsere speziellen Sturmsicherungen.

G Verwenden Sie beim Aufbau der Wände weder Nägel noch Schrauben. Der Druck des Daches mit der Sturmsicherung sorgt dafür, dass Ihre Garage stabil bleibt.

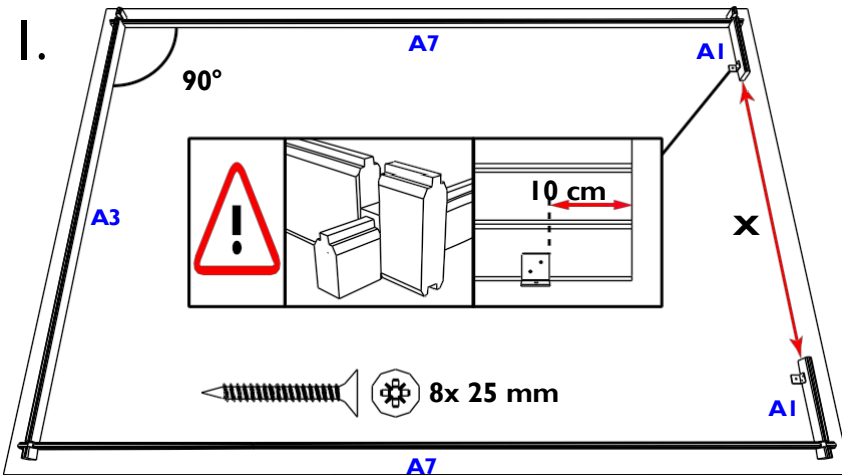
Um Rissbildung zu verhindern, empfehlen wir Ihnen, beim Schrauben mit einem Bohrer vorzubohren - verwenden sie dazu einen Bohrer mit einem geringeren Durchmesser als der der Schraube.

H Ist ein Teil beim Aufbau beschädigt worden oder kommen Sie mit einem Schritt nicht zurecht?

Unser Kundendienst steht Ihnen gerne zur Verfügung:

- telefonisch während der Bürozeiten: +32 (0)52 21 95 71
- per Fax: +32 (0)52 22 09 03 oder
- per E-Mail info@gardenas.be
- Wenn Sie eine Beschädigung der Verpackung feststellen, teilen Sie uns dies bitte innerhalb von 48 Stunden mit.

Nachdem Sie anhand der beiliegenden Teileliste eine Kontrolle durchgeführt **und** alle Teile behandelt haben, können Sie mit der Montage beginnen. Was benötigen Sie? Eine Säge, einen Winkelmesser, ein Stück Hilfsholz, einen Schraubendreher (vorzugsweise akkubetrieben oder elektrisch), 2 Leitern, einen Gummihammer, einen Bohrer, einen Satz Schraubenschlüssel, Silikon. Die Montage erfordert mindestens 3 Erwachsene. Halten Sie Kinder während der Montage fern.

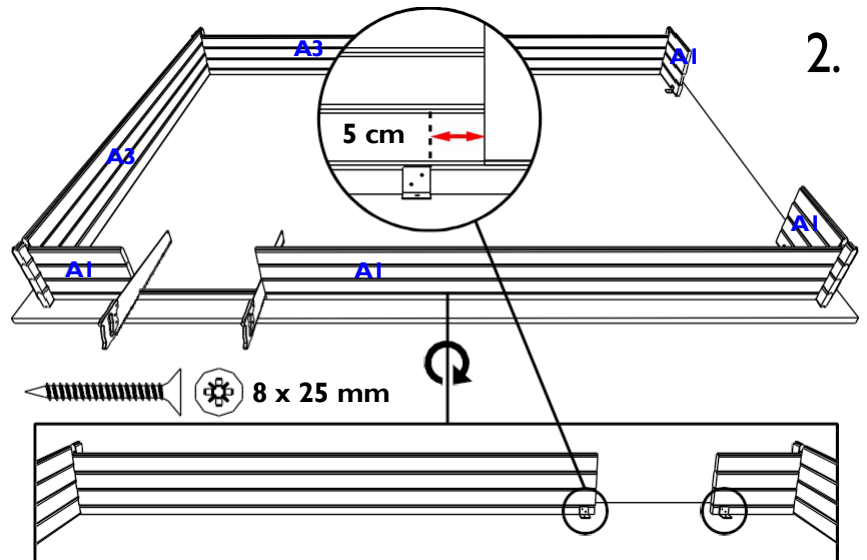


Achten Sie darauf, dass Sie sofort einen 90°-Winkel in Ihrer Eckverbindung erhalten. Die Feder muss oben liegen. Die unterste Bohle in der Vorder- und Rückwand ist eine halbe Leiste mit nur einer Feder, die unterste Bohle der Seitenwand hat Nut und Feder. Achten Sie darauf, dass die Bohlen bündig auf dem Boden aufliegen. Halten Sie die Maße der Toröffnungen X ein, wie sie im Grundriss angegeben sind (siehe Teileliste). Überprüfen Sie, ob alles rechtwinklig ist. Um Ihre Garage rechtwinklig zu halten, müssen Sie die untersten Bohlen sowohl links als auch rechts 10 cm von der Toröffnung entfernt und an der Innenseite mit einem L-Winkel am Untergrund verankern (Dübel nicht im Lieferumfang enthalten). Das Tor kann wahlweise links oder rechts montiert werden.

Bauen Sie weiter wie in den Zeichnungen der Wände in der Teileliste angegeben, bis zu einer Höhe von 3 Bohlen. Sie können wählen, auf welcher Seite Sie die Tür anbringen möchten. Verwenden Sie einen Hammer, damit die Bohlen lückenlos aneinander anliegen. Schlagen Sie jedoch niemals direkt auf das Holz (Beschädigungen der Feder können die Montage erschweren), sondern schlagen Sie auf ein Stück Holz oder verwenden Sie einen Gummihammer.

Um Ihre Garage rechtwinklig zu halten, müssen Sie die vordere untere Bohle sowohl links als auch rechts 5 cm von der Türöffnung entfernt und an der Innenseite mit einem L-Winkel am Untergrund verankern (Dübel nicht im Lieferumfang enthalten). Säge nun, wie in der Zeichnung gezeigt, die vordere Bohle bis zum Boden aus (bündig mit den bereits montierten Teilen neben der Türöffnung).

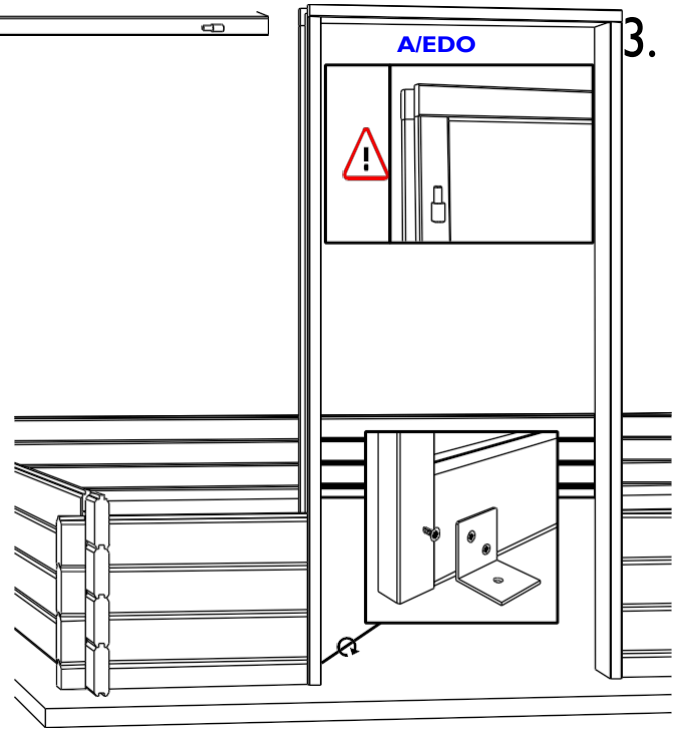
Das abgesägte Stück ist Abfall.



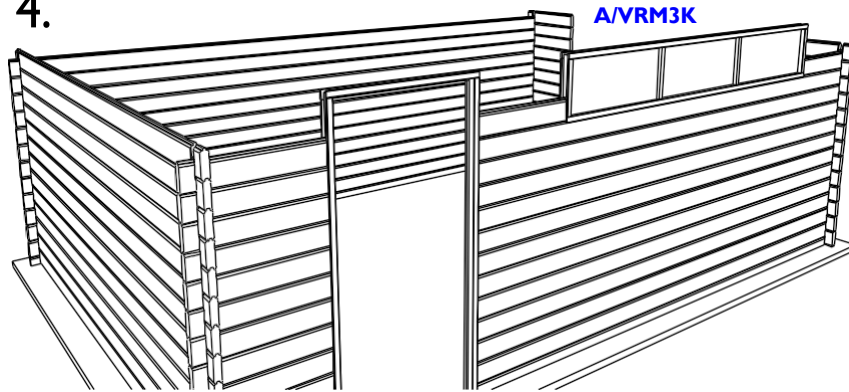


4x 35 mm

Drehen Sie die Scharnierbolzen in den vorgebohrten linken Pfosten. Lassen Sie den Türrahmen (3 noch zu montierende Teile) in die Öffnung gleiten. Achten Sie darauf, dass sich die Tür nach außen öffnet. **Befestigen Sie den Rahmen nur unten mit einer Schraube an der Garage, oben schrauben Sie den horizontalen Pfosten am vertikalen Pfosten fest, niemals an der Garage selbst** (siehe Tipps und Hinweise „Holz arbeitet“). Die Fertigstellung der Tür erfolgt am besten, wenn die Garage vollständig montiert ist.

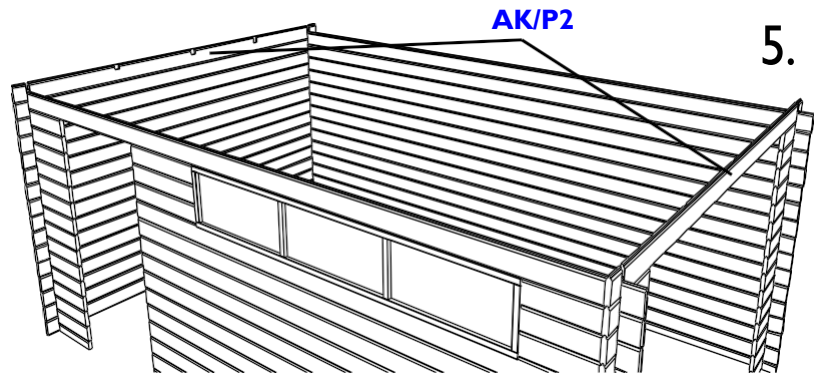


4.

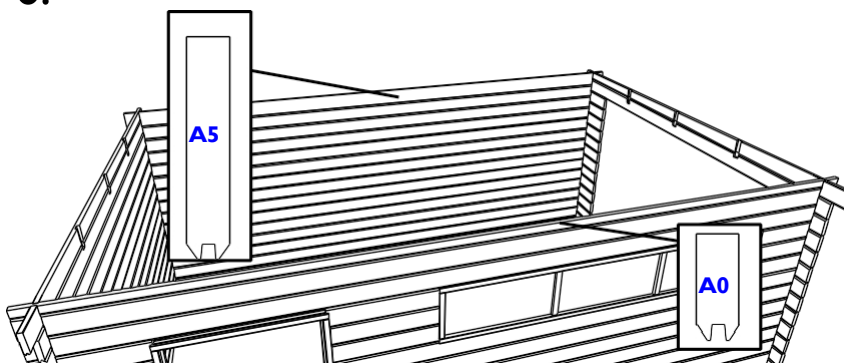


Bauen sie gemäß den mitgelieferten Plänen (siehe detaillierte Teileliste) weiter auf, bis Sie die Unterkante des Fensters erreichen. Setzen Sie nun noch eine weitere Lage ein. Lassen Sie den Fensterrahmen A/VRM3K in die Öffnung gleiten. **Befestigen Sie den Rahmen nicht mit Schrauben oder Nägeln an Ihrer Garage!** („Holz arbeitet“).

Bauen Sie gemäß den Wandzeichnungen in der Teileliste weiter auf, bis Sie die ersten Bohlen der Dachschräge montiert werden müssen. Diese Bohlen müssen **mit den Aussparungen nach innen** angebracht werden.

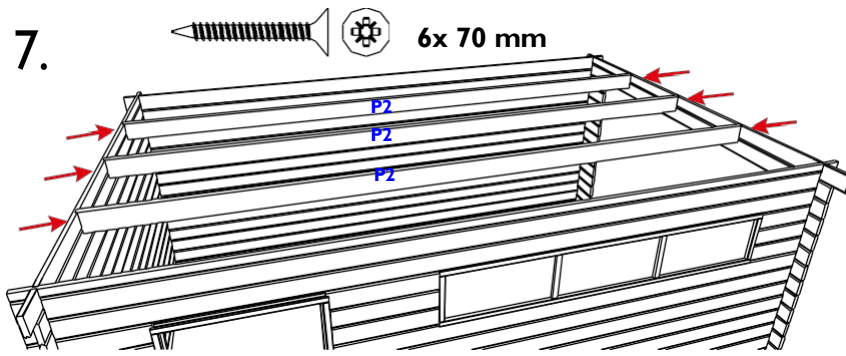


6.



Setzen Sie an der Rückseite die oberste Bohle A5 ein. Diese Bohle hat keine Feder, sondern nur eine Nut, sie ist also an der Oberseite flach. Bearbeiten Sie anschließend die Dachschrägen. Die Aussparungen zeigen nach innen. Die obere Bohle an der Vorderseite A0 hat, genau wie an der Rückseite, keine Feder, sondern nur eine Nut.

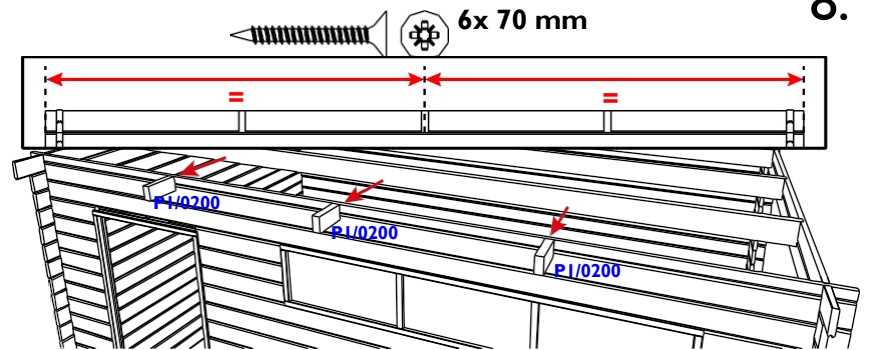
7.



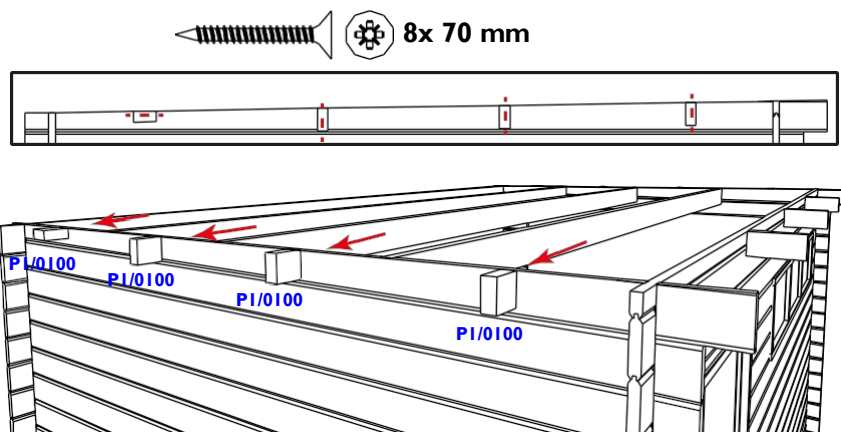
Setzen Sie die Dachbalken P2 in die Aussparungen der Dachschrägen ein. Schrauben Sie jeden Dachbalken mit einer 70-mm-Schraube pro Seite an der Schräge fest.

Befestigen Sie die Hilfsdachbalken P1 jeweils mit zwei 70-mm-Schrauben durch die Vorderwand fest in die Stirnseite des Hilfsdachbalkens. Halten Sie die Oberseite der Hilfsdachbalken auf gleicher Höhe mit der Oberseite der Vorderwand. Montieren Sie den mittleren Hilfsdachbalken genau in der Mitte der Vorderwand. Verteilen Sie die übrigen Hilfsbalken symmetrisch (gleicher Abstand zwischen allen Hilfsdachbalken).

8.



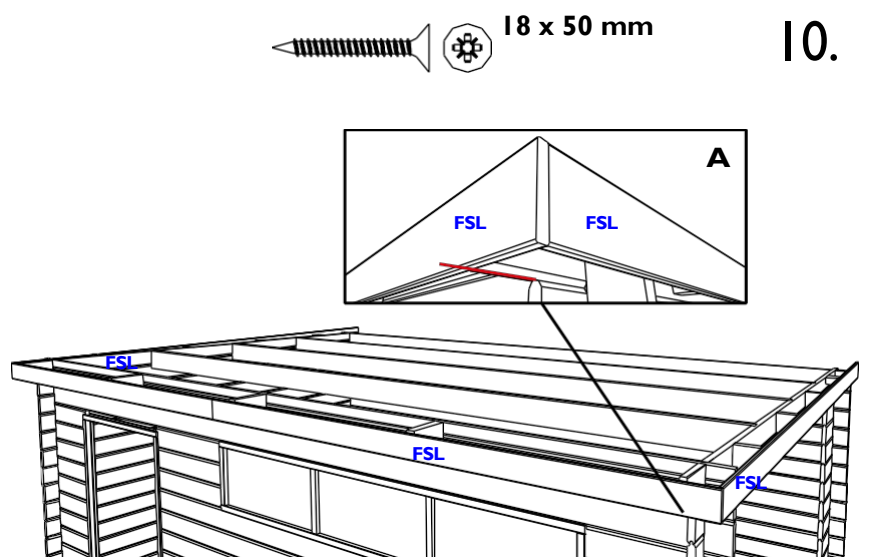
9.



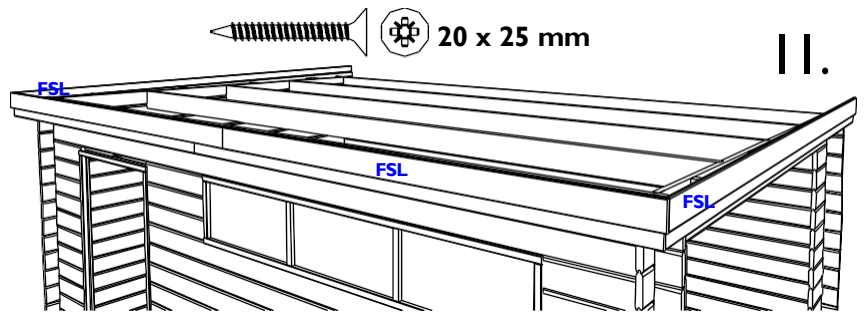
Schrauben Sie die Hilfsklötze P1/0100 jeweils mit einer 70-mm-Schraube durch die Seitenwand fest in die Stirnseite des Klotzes. Die vorderen Klötze werden vertikal, der hinterste Klotz horizontal montiert. Halten Sie die Oberseite des Klotzes bündig mit der schrägen Seite der Dachneigung. Verteilen Sie die Klötze symmetrisch über die Seitenwand.

Verlegen Sie eine erste Lage Frontzierleisten FSL, wobei die Unterkante bündig mit der Unterkante des Überstands der Seitenwand abschließen muss (Detail A). Beginnen Sie an der Vorderseite. Lassen Sie zwei Leisten auf dem mittleren Hilfsdachbalken P zusammenlaufen, sägen Sie diese Leisten noch nicht auf Länge zu, sie ragen also links und rechts über die Seitenwände hinaus. Schrauben Sie sie jeweils an den Hilfsdachbalken und den Seitenwänden an der Vorderseite. Befestigen Sie sie jeweils mit einer 50-mm-Schraube an den Wänden und den Hilfsdachbalken. Montieren Sie nun die Zierleisten an der Seite, vorne an den vorderen Zierleisten. Verwenden Sie auch hier 50-mm-Schrauben. Sägen Sie nun die vorderen Zierleisten bündig mit den Seitenzierleisten ab.

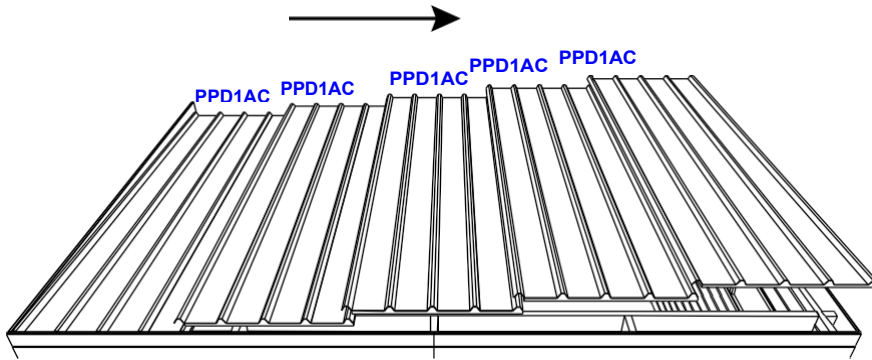
10.



Legen Sie nun die zweite Lage der Frontzierleisten FSL an die erste Lage mit einer Überlappung von 5 cm. Beginnen Sie wieder an der Vorderseite. Gehen Sie genauso vor wie bei der ersten Lage.
Verwenden Sie 5 25-mm-Schrauben pro Leiste, um die zweite Lage an der ersten zu befestigen.



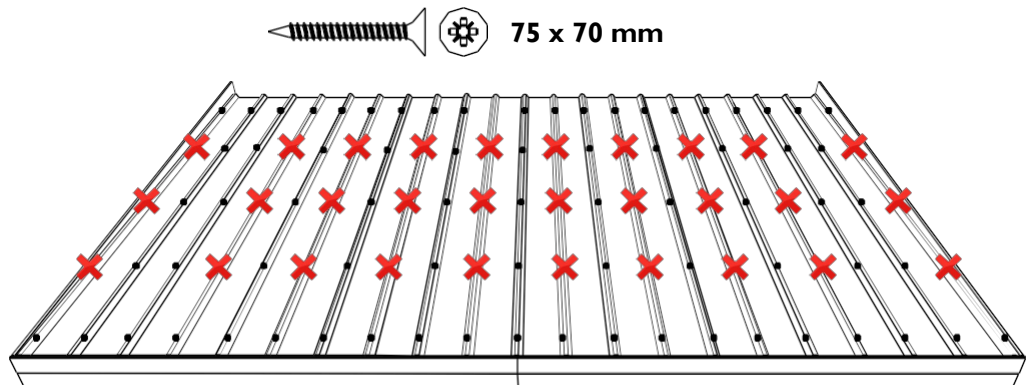
12.



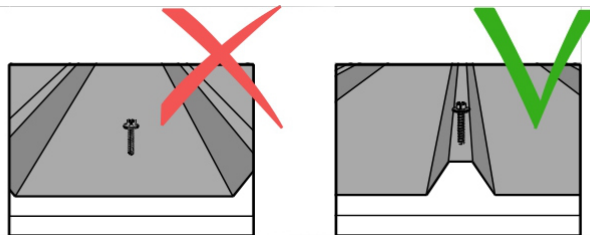
Bringen Sie nun die Dachplatten PPD1AC an. Achten Sie darauf, dass die äußere Welle ohne Antikondensvlies die vorherige Platte überlappt. Warten Sie mit der Befestigung, bis alle Platten angebracht sind. **ACHTUNG!** Beginnen Sie immer an der linken Seite. Markieren Sie auf der ersten und letzten Platte an der Außenseite die Position der Dachbalken und Wände mit einem Bleistiftstrich.

Überprüfen Sie, ob die Platten korrekt ausgerichtet sind. Markieren Sie auf der Oberseite der Platten die Mitte der Dachbalken und Wände; verbinden Sie hierfür die Bleistiftmarkierungen mit einer langen Leiste oder einer Schnur. Bohren Sie mit einem 5-mm-Bohrer durch den Stahl der Dachplatte und entfernen Sie alle Eisenspäne.

Achtung! Bohren Sie immer durch eine Hochsicke und niemals durch den flachen Teil der Platte. An der Vorder- und Rückwand bohren Sie in jede Welle. Bohren Sie auf den Dachbalken jeweils dort, wo die Platten überlappen, einmal in der Mitte der Platte und einmal an der Außenseite. Befestigen Sie nun die Platten mit den Schrauben mit Kappe. Dichten Sie den Anschluss zwischen den Platten und den Zierleisten rundum mit Silikon ab (nicht im Lieferumfang enthalten).



X = Nicht bohren oder schrauben.

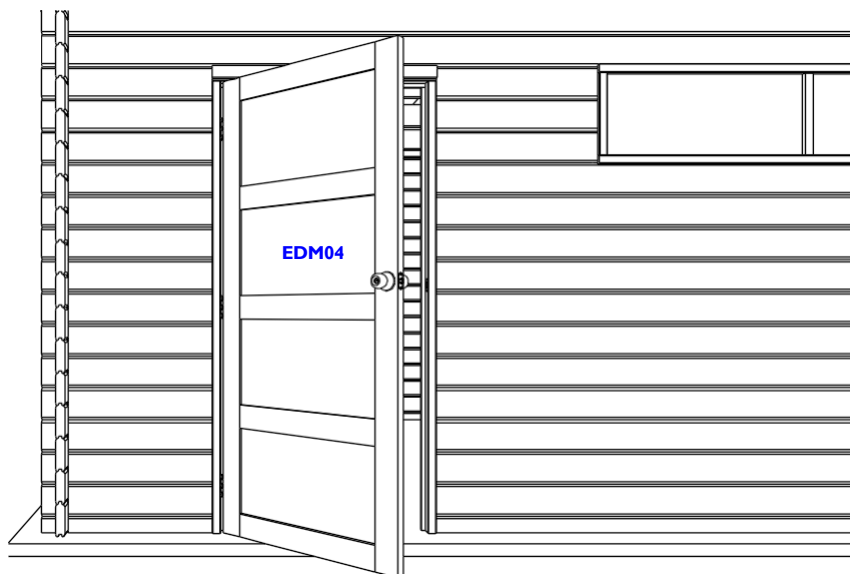
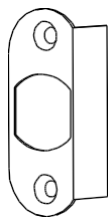
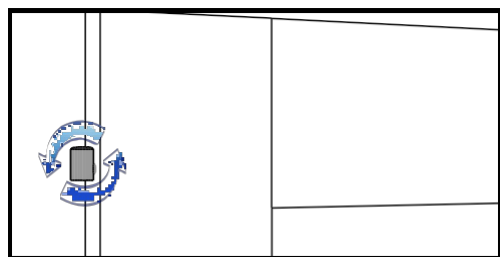


Achtung! Imprägnieren Sie den unteren Teil des Antikondensvlieses, der aus den Seitenwänden herausragt, gründlich mit einem klaren Lack. Dadurch wird verhindert, dass das Antikondensvlies Wasser aufnimmt und sich Moos bildet.

14.

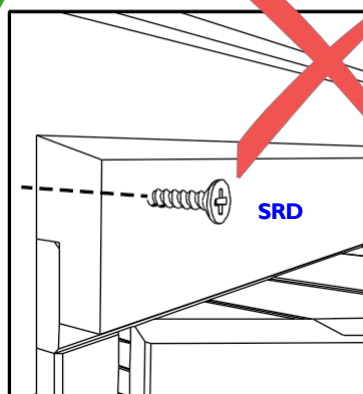
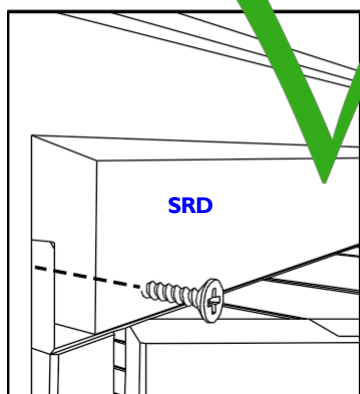
Bringen Sie nun die Tür EDM04 mit den mitgelieferten Scharnieren an. Schrauben Sie die Hülse der Scharniere in die Tür und hängen Sie sie ein. Durch Ein- oder Ausdrehen der Scharniere positionieren Sie den Türflügel, bis er gerade hängt. Für die Montage des Türgriffs verweisen wir auf die Anleitung des Schlosses. Sie müssen nur noch das Loch in den Pfosten bohren. Positionieren und montieren Sie dazu das separat mitgelieferte Schließblech (siehe Zeichnung) und bohren Sie das Holz mit einem dicken Bohrer weg.

  14 x 25 mm



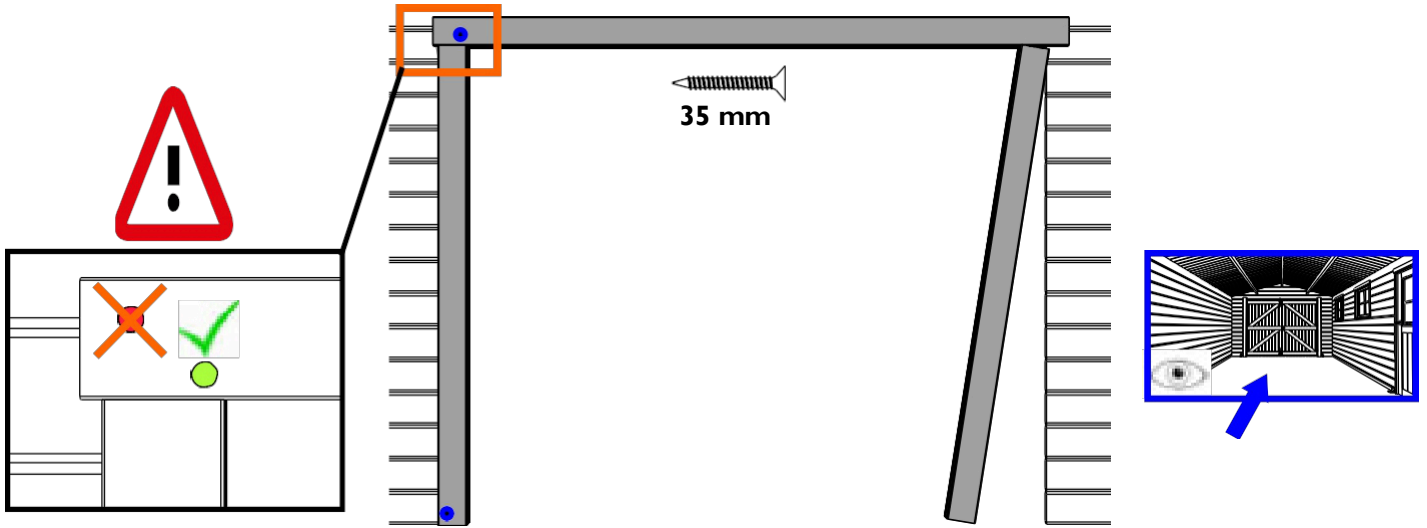
15.

  4x 25 mm

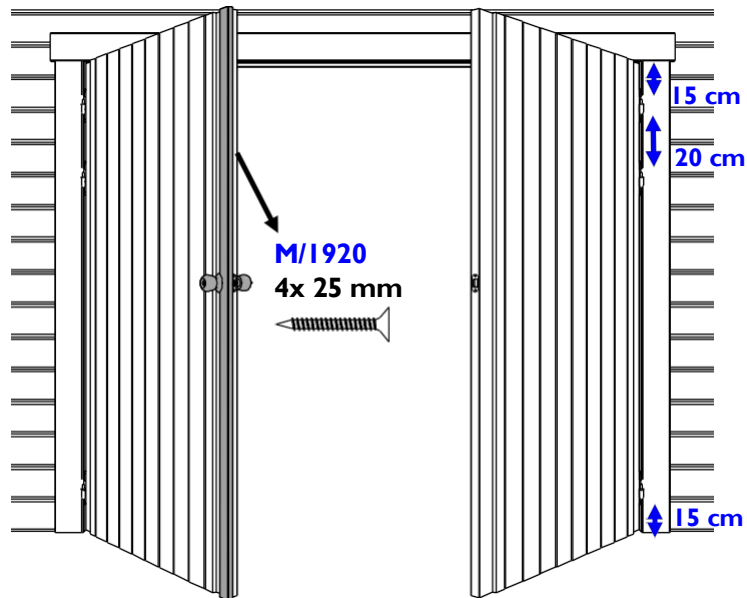


Platzieren Sie die Zierleiste SRD innen und außen oben auf dem Türrahmen. Diese dient dazu, die Öffnung oben beim Arbeiten des Holzes zu verdecken (siehe „Holz arbeitet“). Befestigen Sie die Leiste mit 25-mm-Schrauben **am Türrahmen**.

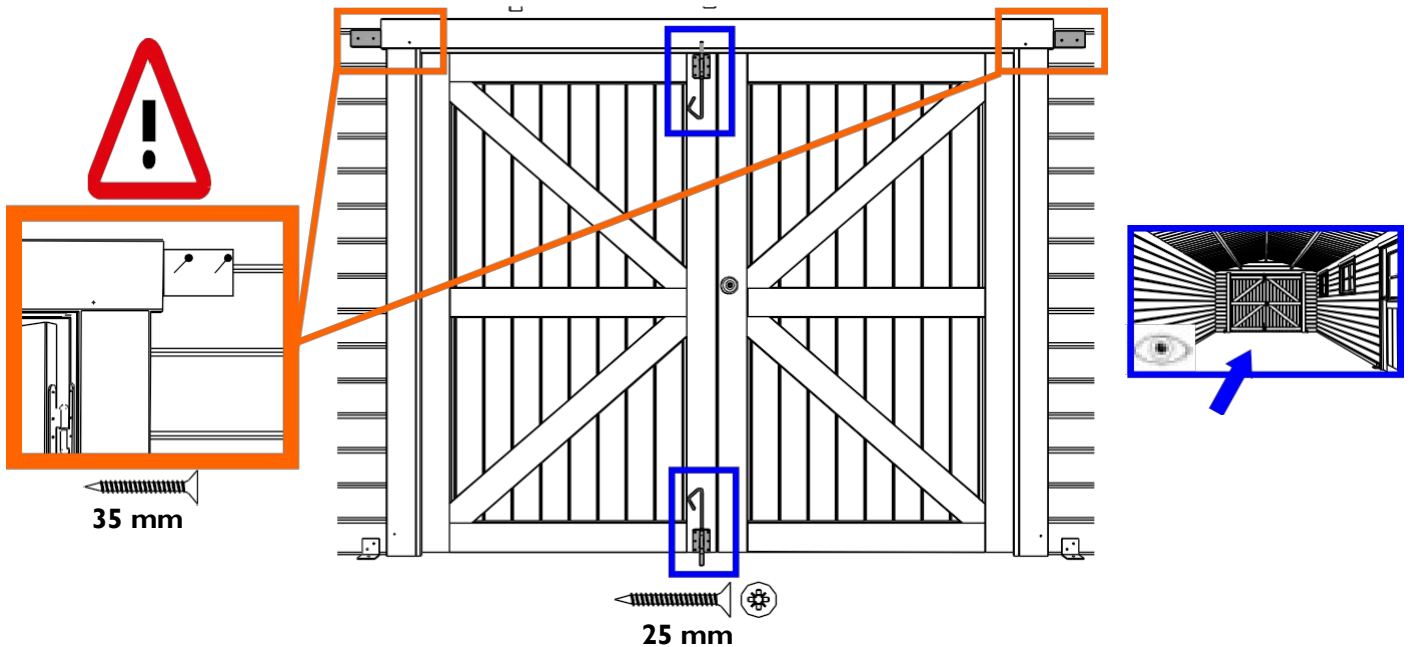
16. Schrauben Sie die Torpfosten A/DDP02 unten an der Wandbohle fest. Oben verschrauben Sie die Rahmenteile miteinander, jedoch nicht in den Wandbohlen.



Setzen Sie das Schloss in die vorgesehene Aussparung ein und bringen Sie die Scharniere an. Für die Montage des Türgriffs verweisen wir auf Anleitung des Schlosses.
Schrauben Sie die Schlagleiste M/1920 an der Außenseite des Torflügels mit dem Griff fest.

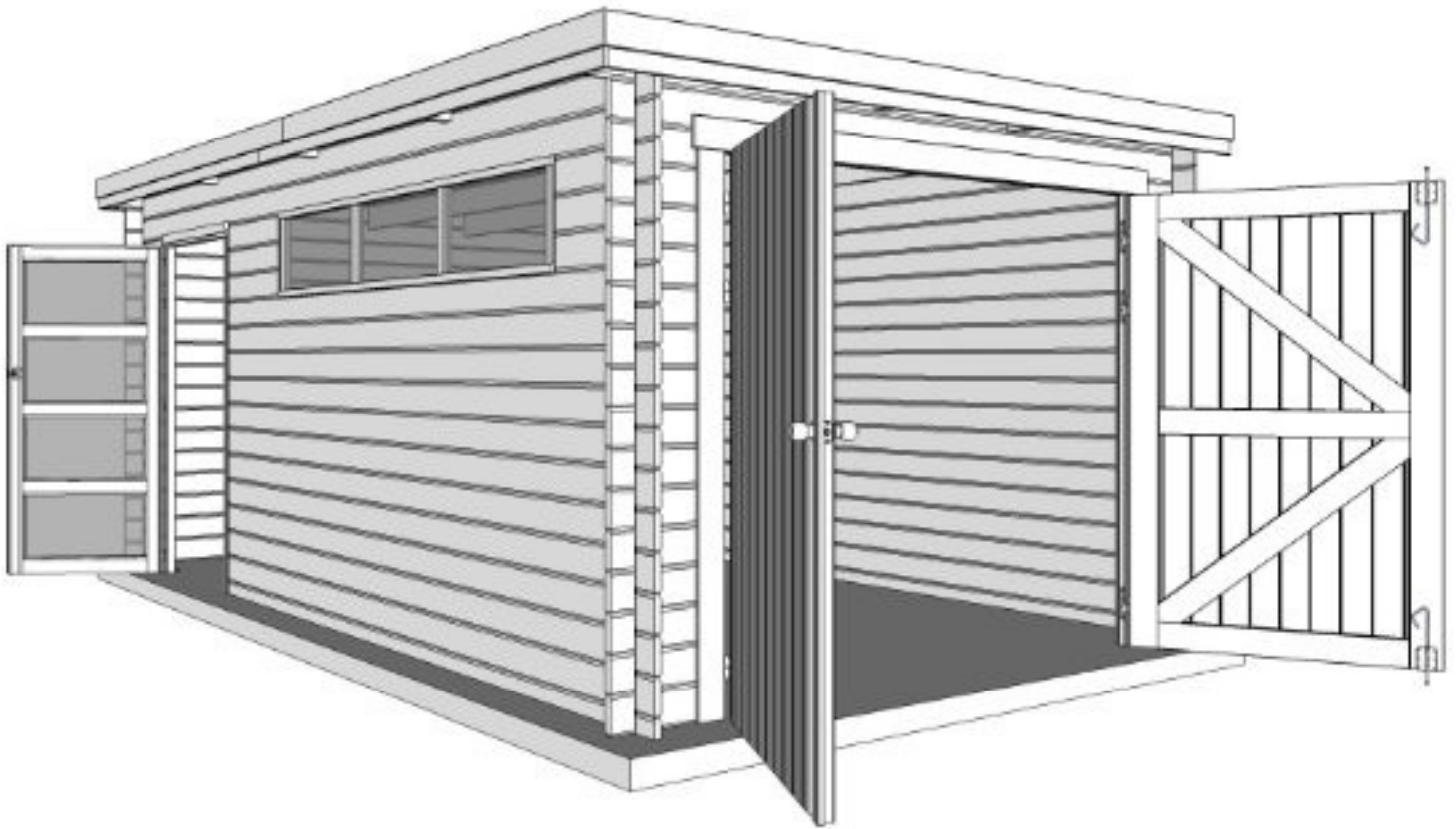


Platzieren Sie links und rechts des horizontalen Rahmens Blöcke, um diesen oben zu blockieren. Bringen Sie die Riegel Torflügel ohne Griff an. Befestigen Sie schließlich auf der Innenseite die Anschlagleisten 599941 mit Nägeln am Rahmen gegen das Tor.



Dichten Sie die folgenden Stellen mit Silikon ab (nicht im Lieferumfang enthalten):

- Den Anschluss der Garage mit seinem Fundament an der Außenseite,
- rund um das Glas.



Um Ihre Garage wetterfest zu machen, sollten Sie zusätzlich eine Sturmsicherung anbringen. Diese verbindet Dach und Wände mit dem Fundament. Achten Sie daher auch auf eine ausreichende Befestigung am Untergrund. Achten Sie stets darauf, dass Sie das Schwinden und Quellen in vertikaler Richtung nicht behindern (siehe "Holz arbeitet"). Gardenas-Händler verkaufen unsere Standard-Sturmsicherungen. Eine Alternative besteht darin, sowohl in die obere als auch in die unterste Bohle eine Schraube einzubringen und dazwischen eine Nylonschnur zu spannen. In jedem Fall müssen Sie darauf achten, dass die Wand durch die Kraft der angebrachten Sturmsicherung nicht gewölbt wird. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie die Sturmsicherung anpassen.

Wartung: Wasser, Wind, Schnee und Sonne sind die größten Feinde Ihrer Garage. Lassen Sie sich von einem Fachmann beraten, wenn Sie Fragen zu zu Produkten, Zeitaufwand usw. für die Holzschutzbehandlung haben.

Nur wenn der Aufbau der Garage vollständig gemäß dieser Montageanleitung erfolgt ist, kann eine Produkthaftung geltend gemacht werden.

Garantie

Das Produkt ist aus Holz gefertigt, einem Naturprodukt, das aufgrund seiner Aufstellung im Freien immer „arbeitet“ und daher dauerhafte Pflege erfordert. Die Montage, Holzschutzbehandlung und Verankerung werden vom Kunden oder in dessen Auftrag ausgeführt. Gardenas ist daher für das Produkt und die Teile selbst verantwortlich und gewährt hierauf Garantie, jedoch nicht für die Folgen einer fehlerhaften Montage, fehlender oder unzureichender Verankerung oder einer falschen bzw. unzureichenden Wartung.

Wie lange?

Sofern nicht anders angegeben, gewährt Gardenas 5 Jahre Garantie auf seine Produkte. Für Beschläge und Dachpappe gilt eine Garantie von 2 Jahren. Für Produkte, die druckimprägniert verkauft werden, gilt eine verlängerte Garantie von 10 Jahren gegen Fäulnis, Schimmel und Insektenbefall der Holzteile.

Die Garantiezzeit gilt ab dem Kaufdatum.

Was fällt unter die Garantie?

- Das strukturelle Konzept des Produkts für einen sicheren und normalen Gebrauch.
- Die Richtigkeit der Teile in Anzahl und Form bei Lieferung. Etwaige Abweichungen müssen spätestens 14 Tage nach Lieferung gemeldet werden.
- Die Garantie beschränkt sich auf den Ersatz defekter, beschädigter oder unbrauchbarer Teile.

Was ist von der Garantie ausgeschlossen?

- Kosten für (Neu-)Installation, Produktion, Montage oder Holzschutzbehandlung.
- Teile, die sich nicht mehr in ihrem ursprünglichen Zustand befinden.
- Defekte Teile, die dennoch installiert wurden.
- Geringfügige Abweichungen des natürlichen Materials, unabhängig davon, ob diese in der Anleitung angegeben sind oder nicht, die die Stabilität und die erwartete Lebensdauer des Produkts nicht beeinträchtigen (z. B. Äste, Risse, Verfärbungen, leichte Verformungen, die montierbar sind und nach der Montage keinen Einfluss haben oder nicht sichtbar sind, ...).
- Schäden, Verformungen oder Mängel, infolge der Nichtbeachtung der Empfehlungen und Anweisungen in der Anleitung des Produkts und/oder falscher oder nachlässiger Verwendung des Produkts, sowie Schäden aufgrund eines mangelhaften Fundaments.
- Schäden und Abbau sowie deren Folgen durch unsachgemäße Holzschutzbehandlung des Produkts.
- Schäden, die während des Transports und der Lagerung entstanden sind, unabhängig davon, ob diese durch extreme Feuchtigkeit verursacht wurden oder nicht, sofern Transport und Lagerung nicht unter Aufsicht von Gardenas durchgeführt wurden.
- Schäden, die durch Dritte, Tiere, Insekten (außer wenn das Produkt druckimprägniert geliefert wurde) oder Termiten verursacht wurden.
- Natürliche Alterung oder Verfärbung des Produkts.
- Schäden durch eine Dachlast (z. B. Schnee) von mehr als 50 kg/m².
- Direkte oder indirekte Schäden an Artikeln und Materialien, die in oder unter dem Produkt gelagert werden.
- Folgen höherer Gewalt: Sturm, Naturkatastrophen, Überschwemmungen, Vandalismus usw.

Verfügbarkeit und Lieferung von Ersatzteilen

Gardenas garantiert die Verfügbarkeit aller Teile oder einer geeigneten Alternative für jedes Teil bis zu 5 Jahre nach dem Kauf des Produkts, unabhängig davon, ob das Teil noch unter die Garantie fällt oder nicht.

Gardenas bemüht sich, eventuelle Ersatzteile so schnell wie möglich zur Verfügung zu stellen. Gardenas liefert die Teile auf dieselbe Weise und an denselben Ort, an den das Originalprodukt geliefert wurde.